

# Inhalt

Vorwort .....	9
Einleitung .....	11
1. Begriffserklärung .....	13
2. Fragestellung und Methoden .....	17
3. Quellenbasis .....	24
I. Kommunale Partnerschaften als Gegenstand multidisziplinärer Forschung .....	29
1. Allgemeine Charakteristik .....	29
2. Die politologische Perspektive .....	33
3. Die historische Perspektive .....	42
4. Die juristische Perspektive .....	51
5. Die kulturwissenschaftliche Perspektive .....	55
6. Die Perspektive der praktischen Anwendung .....	58
7. Zusammenfassung .....	65
II. Die Rahmenbedingungen der deutsch-französischen kommunalen Zusammenarbeit .....	69
1. Kommunalpartnerschaften als Brückenschlag zwischen den Völkern .....	69
a) Der Westen: Versöhnung und Aufbau eines »Europa von unten« .....	69
b) Der Osten: Wahrung des Friedens .....	73
c) West und Ost: Entspannung und Annäherung .....	76
d) Entwicklungshilfe .....	78
e) Die zweite Welle der Versöhnung und des Aufbaus eines »Europa von unten« .....	80
2. Die Beziehungen zwischen den höchsten Repräsentanten Deutschlands und Frankreichs (1950–2000) .....	81
a) Von der personellen Instabilität zur gegenseitigen Annäherung (1950–1962) .....	82
b) Stagnation (1963–1973) .....	84
c) Persönliche Verständigung (1974–1981) .....	85
d) Überwindung der ungünstigen Ausgangssituation (1982–1989) .....	87
e) Die Veränderungen infolge der deutschen Wiedervereinigung (1990–2000) .....	88

3.	Unterschiede zwischen der deutschen und französischen kommunalen Sphäre .....	89
a)	Siedlungsstruktur .....	90
b)	Die Stellung der Kommunen im Staatsaufbau .....	97
III.	Unsichere Erfolgsaussichten (1950–1962) .....	103
1.	Von der Besetzung zum Bündnis .....	103
2.	Die kommunale Zusammenarbeit im Blick der Statistik: Dutzende Partnerschaften .....	112
3.	Fallstudie: Mainz – Dijon .....	122
a)	Mainz – Dijon: Eine Partnerschaft mit regionaler Verankerung .....	122
4.	Zusammenfassung .....	131
IV.	Wachsende Popularität und geographische Ausweitung (1963–1973) .....	137
1.	Zeit der Krise und des Misstrauens .....	137
2.	Die kommunale Zusammenarbeit im Blick der Statistik: Hunderte Partnerschaften .....	143
3.	Fallstudien: Duisburg – Calais – Wismar ... ..	151
a)	Duisburg – Calais – Wismar: Eine Partnerschaft im Zeichen der Kommunalpolitik .....	151
b)	Mainz – Dijon: Von der Regional- zur Kommunalebene .	177
4.	Zusammenfassung .....	179
V.	Die Suche nach neuen Inhalten (1974–1981) .....	189
1.	Neuausrichtung der bilateralen Zusammenarbeit .....	189
2.	Die kommunale Zusammenarbeit im Blick der Statistik: Tausend Partnerschaften .....	193
3.	Fallstudien: Kirkel – Mauléon ... ..	203
a)	Kirkel – Mauléon: Eine Partnerschaft mit einer stärkeren französischen Initiative .....	203
b)	Mainz – Dijon: Blüte des Schüleraustausches trotz allgemeiner Stagnation .....	214
c)	Duisburg – Calais – Wismar: Irritationen aufgrund politischer und finanzieller Probleme .....	218
4.	Zusammenfassung .....	226
VI.	Die Hochphase der Kooperation und ihre Klippen (1982–1989) ....	235
1.	Die »Schicksalsgemeinschaft« am Ende des Kalten Kriegs ...	235
2.	Die kommunale Zusammenarbeit im Blick der Statistik: Über 1.500 Partnerschaften .....	238

3.	Fallstudien: Brombachtal – La Rivière-de-Corps ...	245
a)	Brombachtal – La Rivière-de-Corps: Eine Partnerschaft auf Basis der örtlichen Vereine .....	245
b)	Mainz – Dijon: Bestrebungen um eine größere Einbindung der einfachen Bürger .....	254
c)	Duisburg – Calais – Wismar: Die Stabilisierung der gegenseitigen Beziehungen .....	257
d)	Kirkel – Mauléon: Die persönliche Dimension der kommunalen Partnerschaft .....	261
4.	Zusammenfassung .....	267
VII.	Neue Mittel zur Erreichung neuer Ziele (1990–2000) .....	279
1.	Die Neugestaltung der deutsch-französischen Kooperation und Konkurrenz .....	279
2.	Die kommunale Zusammenarbeit im Blick der Statistik: Zweitausend Partnerschaften .....	283
3.	Fallstudien: Bautzen – Dreux ...	297
a)	Bautzen – Dreux: Eine Partnerschaft zur Erweiterung der internationalen Kontakte .....	297
b)	Mainz – Dijon: Neue Aspekte der Zusammenarbeit .....	313
c)	Duisburg – Calais – Wismar: Stagnation der Beziehungen .....	321
d)	Kirkel – Mauléon: Kooperation im Zeichen der europäischen Integration .....	326
e)	Brombachtal – La Rivière-de-Corps: Die Partnerschaft als Instrument zur Bereicherung des Alltagslebens .....	334
4.	Zusammenfassung .....	340
	Schlussbetrachtung .....	357
	Summary .....	371
	Abkürzungsverzeichnis .....	373
	Diagrammverzeichnis .....	377
	Tabellenverzeichnis .....	379
	Quellen- und Literaturverzeichnis .....	381
	Ortsregister .....	405